

Großraming

NATIONALPARKGEMEINDE



Fotowettbewerb der Bezirks Rundschau Steyr,
Siegerfoto von Christian Garstenauer,
Bericht Seite 3

GEMEINDEN
NACHRICHTEN

Vom Freibad Großraming über den Rand geschaut

Inhalt

Aus der Gemeinde	02	Allgemeine Informationen	08-09
Fotowettbewerb Sieger	03	Ärztendienste	10
Spiele August 2017	04	Personenstandsfälle	11
Warnwestenübergabe	05	Veranstaltungen und	
Schnelles Internet	06-07	Weihnachtsmärkte	12

Aus der Gemeinde

Informationen aus dem Bauamt

Errichtung von Gartenhäusern, Geräteschuppen, sonstigen Nebengebäuden.

Wenn Sie an Ihrem Gebäude oder auf Ihrem Grundstück etwas bauen, erstellen oder verändern möchten, ist in der Regel vor der Ausführung eine Baubewilligung einzuholen.

Dies gilt nicht nur für größere Neu- bzw. Umbauten, sondern auch zum Beispiel für Gartenhäuser, Carports, Garagen, Geräteschuppen – in jeder Größe!

Der Neubau einer Gartenhütte bedarf einer Baubewilligung (§24 Abs. 1 Z.1. Oö. BauO 1994), außer das Gebäude ist ebenerdig (eingeschossig), dient nicht Wohnzwecken und hat eine bebaute Fläche von maximal 15 m²; unter diesen Voraussetzungen genügt die Einbringung einer Bauanzeige (§ 25

Abs. 1 Z. 9 Oö. BauO 1994). Es ist aber in jedem Fall, unabhängig der Größe, das Einvernehmen mit der Baubehörde herzustellen.

Auch der Ausbau des Dachbodens oder der Einbau von Dachräumen stellt eine wesentliche Änderung des bestehenden Gebäudes dar und bedarf somit einer baubehördlichen Bewilligung. Grundsätzlich benötigen alle Bauvorhaben eine Baubewilligung oder unterliegen der Anzeigepflicht.

Bei Fragen zu Bauvorhaben wenden Sie sich an das Gemeindeamt, Bau-



Auch die Errichtung einer Gartenhütte muss im Gemeindeamt angezeigt werden!

Christkindl aus der Schuhschachtel

Die OÖ. Landlerhilfe lädt auch heuer wieder zur Beteiligung an der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ ein.

Dieses tolle Vorhaben, an dem sich letztes Jahr über 15.000 oberösterreichische Kinder und mehr als 400 Schulen und Kindergärten beteiligt haben, findet heuer zum 17. Mal in der Zeit von 16. bis 20. Dezember 2017 statt und führt uns wie alle Jahre wieder in die ukrainischen Waldkarpaten, wo noch Nachfahren oberösterreichischer Aussiedler leben. Weiters werden wir auch heuer wieder die von uns betreuten Landlergebiete Rumäniens besuchen, und zwar bringen wir die Packerl auch nach Siebenbürgern in den Kreis Hermannstadt (Sibiu) und ins Wassertal (Vișeu de Sus) in der Maramureș in Nordrumänien.

Die Landlerhilfe übernimmt mit voraussichtlich mehr als hundert mitreisenden, ehrenamtlichen HelferInnen den Transport und die Verteilung der

Pakete vor Ort. Im Rahmen der heurigen Aktion werden wir auch wieder das ORF Friedenslicht überbringen können.

Seit Beginn dieser humanitären Aktion, die vom Land OÖ., vielen Sponsoren und Förderern alljährlich unterstützt wird, konnten mit vielen ehrenamtlichen Helfern bereits mehr als 250.000 Pakete und alljährlich das ORF Friedenslicht als Symbol des Friedens überbracht werden.

Bitte auch die Informationen zu den Schuhschachtel auf www.landlerhilfe.at beachten.



abteilung, Frau Monika Urban, Tel. 07254/75 75-13

Biomüll - Information der Fa. Stubbauer Kompost GmbH

Biomüllsäcke müssen **100% kompostierbar** sein. Sie sind meist weiß oder hellgrün. 100 % recyclebare Biosäcke werden nicht mitgenommen, da sie nicht kompostiert werden können.

Das Gemeindeamt ist am Freitag, 27. Oktober 2017 geschlossen!

Freie Mietwohnungen

Günstige Startwohnungen zu vermieten

In der Bertholdisiedlung gibt es besonders günstige Wohnungen zu vermieten. Die Styria gewährt für die Dachgeschoßwohnungen einen 25 %-igen Nachlass auf die Miete für die Dauer von 2 Jahren. Die Wohnungen mit einer Größe von ca. 58 m² verfügen über ein Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Abstellraum, Bad, WC, Vorräum.

Durch den Mietnachlass sind die Wohnungskosten niedrig und könnten damit als attraktive Startwohnung für junge Erwachsene, als Singlewohnung oder als günstige Übergangswohnung genutzt werden. Die Anmietung kann auch sehr kurzfristig erfolgen.

Auskünfte bzgl. Wohnungssuche: Fr. Elisabeth Merlinger
 Tel.: 07254/75 75-22
gemeinde@grossraming.ooe.gv.at

Singlewohnung zu vermieten

ca. 35 m²
 Lumpplgraben 9
 bei Interesse bitte unter
 Tel.: 0664/266 91 04 melden.

Sieger des Fotogewinnspiels der Bezirks Rundschau Steyrer



Andreas Merking, Christian Garstenauer, Karl Rosenauer und Bgm. Leopold Bürscher (v.l.n.r.)

Die Bezirks Rundschau Steyr veranstaltete im Zuge der Ortsreportage „Mein schönes Großraming“ ein Fotogewinnspiel. Viele sind dem Aufruf gefolgt und fotografierten ein besonderes Platzerl, einen tollen Ausblick oder haben einen besonders authentischen Moment eingefangen.

Die Gewinner:

1. Platz: Christian Garstenauer, Großraming, „Vom Freibad Großraming über den Rand geschaut“

2. Platz: Andreas Merking, Großraming, „Herbststimmung an der Enns“

3. Platz: Karl Rosenauer, Aschach/ Steyr, „Vom Hiaslberg über Großraming“

Bgm. Leopold Bürscher überreichte den Gewinnern am 13. Oktober 2017 einen Geschenkkorb mit den besten Schmankerln aus dem Großraminger Bauernladen. Die Gemeinde Großraming gratuliert recht herzlich.

Zivilschutz Tipps

Besonders in den Dämmerungsstunden im Herbst und Frühjahr steigt das Risiko von Verkehrsunfällen mit Wildtieren. Nichtangepasste Geschwindigkeit ist die Hauptursache der Kollisionen mit Wildtieren, ein erheblicher Sach- und Personenschaden kann die Folge sein.

- Beim Verkehrszeichen „Achtung Wildwechsel“ Geschwindigkeit verringern und bremsbereit fahren
- Sicherheitsabstand vergrößern
- Fahrbahnränder beobachten, vor allem in der Dämmerung, bei Feldern und Wäldern
- Bei Wild-Sichtkontakt bremsen, abblenden und kräftig wiederholt hupen
- Ein Wildtier kommt selten allein
- Bei Vollbremsung Auto nicht verreißen, Lenkrad fest umklammern

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Tel.: 0732/65 24 36
 office@zivilschutz-ooe.at
 www.zivilschutz-ooe.at



Was für ein Ferienspaß - Spiele August 2017

Wie schon in den letzten Jahren startete heuer bereits zum elften Mal die Ferienaktion und wurde wieder zu einem Erfolg. 120 Kinder nahmen an zehn Veranstaltungstagen an insgesamt 13 spannenden Aktivprogrammen teil.

Heuer zum ersten Mal stellten die Imker alles Wissenswerte zur Honiggewinnung und den Umgang mit Bienen vor. Auch zum ersten Mal mit dabei waren Anita, Franziska & Christoph von der Gschwendtalm. Nach dem Almaufstieg wurden alle Tiere von den Kindern bestens versorgt.

Ebenso erstmals ermöglichten Christine und Raimund Hiti 23 Kindern einen Tag in ihrem Streichelzoo. Wasserräder gebaut und im Reichramingbach gleich ausprobiert haben 20 Kids im Nationalpark Kalkalpen. Sogar ein sehr seltenen Alpenbockkäfer wurde entdeckt und bestaunt.

Ihre Kreativität ausleben konnten die Kinder beim Töpfern. Alle Kunstwerke durften nach dem Brennen mit nach Hause genommen werden. Für die Kleinsten und Mutigsten beim heurigen Spiele August stand wieder eine spannende Lesenacht und die Übernachtung im kleinen Pfarrsaal am Programm.

Sportlich betätigen konnten sich die Kinder heuer erstmals mit Gerda Salzwimmer und ihren Smo-

veys und natürlich wie jedes Jahr am Fußballplatz und beim Tennis. Jeweils 23 Kinder trainierten ihre Ausdauer und das Handling mit dem Ball. Für die größeren Kids gab es vom ASVÖ einen Trainingstag mit dem Beachvolleyball.

Der Elternverein organisierte einen Tag im Hochseil-Klettergarten mit anschließender leckerer Grillerei. Beim Melken und Heuen mithelfen und eine Traktorfahrt machen durften 25 Kinder am Bauernhof der Familie Höretzauer/Reitbauer. Abkühlung an diesem sehr heißen Sommertag gab es auf einer riesigen Wasserrutsche und bei einer Wasserbombenschlacht.

Den Abschlusstag gestaltete die Feuerwehr Großraming. 44 Kinder konnten bei Wettbewerben mitmachen und mit einer Zille auf der Enns mitfahren. Anschließend gab es eine große Verlosung mit vielen tollen Preisen und für jedes Kind ein Eis.

Herzlichen Dank an die Vereine und allen Mitwirkenden, die mit viel Engagement und Freude jedes Jahr ein so abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellen.

Danke auch an alle Gewerbebetriebe, die so viele tolle Preise für die Verlosung bei der Abschlussfeier zur Verfügung gestellt haben.



Warnwesten an SchulanfängerInnen verteilt

Einen wertvollen Beitrag zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr für Oberösterreichs Schüler leistet auch in diesem Jahr wieder die Kinderwarnwestenaktion. Jeder OÖ Schulanfänger erhält dabei kostenlos eine reflektierende Warnweste für einen sicheren Schulweg. Die Kinderwarnwestenaktion wird vom OÖ Zivilschutz in Zusammenarbeit mit dem Familienreferat und der Verkehrsabteilung des Landes OÖ sowie mit finanzieller Unterstützung der AUVA, der Wiener Städtischen Versicherung und der Hypo durchgeführt. Insgesamt werden heuer 18.000 Warnwesten an Oberösterreichs Schulanfänger in den Volksschulen verteilt.

„Wir freuen uns, dass wir zu Schulbeginn heuer wieder Warnwesten zur Verfügung stellen können. Wichtig ist es, nicht nur die Schüler und Lehrer, sondern auch die Eltern für die Schutzweste zu sensibilisieren und somit die Sicherheit des eigenen Kindes zu stärken“, erklärt OÖ Zivilschutz-Präsident NR Michael Hammer, „denn jeder Schulwegunfall ist genau einer zu viel.“ Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die Autofahrer besser sichtbar wären. Die Sichtbarkeit erhöht sich mit einer Warnweste von 30 auf 150 Meter.

Am 22. September 2017 wurden von Bgm. Leopold Bürscher und dem Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde

Herrn Leopold Stubauer 34 Warnwesten an zwei erste Klassen der VS Großraming übergeben. Sie erinnerten die Schulanfänger daran, wie wichtig es ist, die Warnweste nicht nur auf dem Schulweg, sondern auch in ihrer Freizeit zu tragen.

Nachhaltigkeitsüberprüfung

Der OÖ Zivilschutz führt, im Sinne der Nachhaltigkeit, in den Wintermonaten auch immer wieder die Überprüfung der Warnwesten-Tragehäufigkeit durch. Dabei werden Zivilschutzbeauftragte stichprobenartig die Volksschulen besuchen und diejenigen Kinder belohnen, die eine Warnweste anhaben.



Stubauer Leopold und Bgm. Leopold Bürscher mit den Großraminger Tafelklasslern und ihren LehrerInnen

Zukunftsforum OÖ - „Starke Frauen. Starkes Land.“

Das bereits siebte Zukunftsforum OÖ „Starke Frauen. Starkes Land.“ des Frauenreferates des Landes OÖ auf Initiative von Frauenlandesrätin Mag.a Christine Haberlander findet am **24. November 2017 ab 18:30 Uhr**, in Linz im Oberbank Donau Forum statt.

Auch in diesem Jahr ist es wieder gelungen, hochkarätige Referentinnen und Referenten zu den Themen Frauengesundheit und Digitalisierung einzuladen.

Weiters werden erste Ergebnisse der Frauenstrategie „Frauen.Leben. 2030“ gemeinsam durch Frauenlan-

desrätin Mag.a Christine Haberlander und Landesrätin Birgit Gerstorfer präsentiert.

Das Frauenreferat des Landes Oberösterreich und die KooperationspartnerInnen (Oberbank AG, Energie AG, Frau in der Wirtschaft, KOMPASS, Abteilung Gesundheit des Landes OÖ, Netzwerk Gesunde Gemeinde, Fachhochschule für Gesundheitsberufe OÖ und die Katholische Frauenbewegung OÖ) freuen sich über zahlreiche Anmeldungen unter: frauenimpuls@ooe.gv.at, Tel. 0732/7720-11851

Das detaillierte Programm und weite-

re Informationen finden Sie ab Anfang November unter www.frauenreferat-ooe.at.

Der Eintritt ist frei und es steht auch eine kostenlose Kinderbetreuung zur Verfügung.

Das Team des Frauenreferates des Landes OÖ
Landhausplatz 1
A-4021 Linz

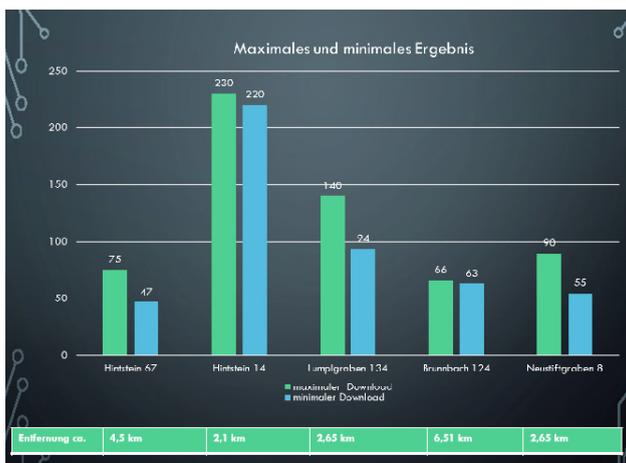


Schnelles Internet für Großraming

Die Gemeinde Großraming versucht laufend, rechtzeitig zu reagieren, um die eigene Entwicklung und Zukunft selbst in die Hand zu nehmen und die Herausforderungen der jeweiligen Zeit selbst zu gestalten.

Heute heißen die maßgeblichen Schlagworte einer zukunftsfähigen Infrastruktur nicht mehr nur Straßenbau und dgl., sie heißen Digitalisierung, Glasfaserinternet und Breitbandausbau. Es ist eine Tatsache, dass die Versorgung mit schnellem Internet zu einer zentralen Aufgabe für die Zukunft unserer Gemeinde geworden ist. Leistungsstarkes Internet ist eine Standortfrage für Betriebe geworden, aber auch im privaten Bereich steigen die Anforderungen an ein schnelles Datennetz rapide an (Unterhaltung, Telefonie, e-learning, Smart Home, Homeoffice,).

Die Breitbandgruppe Großraming hat auch in den letzten Monaten, in Zu-



sammenarbeit mit dem Breitbandbüro für OÖ versucht, die Qualität der Internetversorgung zu verbessern.

Im Ortsteil Pechgraben wurde ein Projekt für den Glasfaserausbau eingereicht. Die definitive Entscheidung der Förderstelle im Ministerium wird jederzeit erwartet. Ein großer Teil des Gemeindegebietes wird über das Fernsehkabelnetz von UPC versorgt. Auch in diesem Bereich gab es Fortschritte. Die UPC hat die Anbindung in das Ennstal in den vergangenen Wochen massiv ausgebaut und es sollten daher bei den UPC Kunden bereits jetzt Verbesserungen erkennbar sein. Eine Testreihe bei UPC-Kunden zeigte, dass bei entsprechenden Tarifen bereits jetzt bis zu 240Mbit/Sekunde möglich sind und somit die digitalen Möglichkeiten des 21. Jahrhunderts optimal genutzt werden können.

Um einen noch besseren Überblick über die Auswirkungen der verbesserten UPC – Versorgung zu bekommen, ersucht die Breitbandgruppe alle UPC Kunden, einen Netztest durchzuführen und an die Gemeinde zu übermitteln (siehe dazu „Funktion des Netztests“).

Würden Sie ein minimal gefülltes Milchpackerl zum vollen Preis kaufen?

Als Konsument weiß man genau, dass beim Kauf von einem Liter Milch ein ganzer Liter Milch drin ist. Wie aber sieht das bei ihrem Internetanbieter zu Hause oder im Unternehmen aus? Um vergleichen zu können, ob die gekaufte Verbindungsgeschwin-

digkeit für den Download von Daten und für den Upload (z.B. versenden von Mails, Clouddienste, Telearbeit,...) mit der bezahlten Dienstleistung zusammenpasst sollten regelmäßig und vor allem zu verschiedenen Tageszeiten Netztests durchgeführt werden.

Funktion des Netztests

Dazu besucht man die Seite www.Netztest.at der Rundfunkregulierungsbehörde (bitte den Bedingungen zustimmen) und drückt auf Test starten. Wichtig dabei ist, dass der PC entweder direkt neben dem WLAN-Router steht oder via Kabel an diesen angeschlossen ist. Um die maximale Verbindungsgeschwindigkeit feststellen zu können, sollten während des Tests keine anderen Benutzer im Netzwerk tätig sein. Nach ca. 40 Sekunden erscheint das Testergebnis für den Download (z.B. 14,3 Mbit/Sekunde) und den Upload (z.B. 5,1 Mbit/s). Dieses Ergebnis kann dann mit der vom Provider bestellten Bandbreite verglichen werden. Sollten hier große Differenzen aufscheinen, ist es sehr sinnvoll, sich zu beschweren und Verbesserungen anzustreben, da benötigte Bandbreiten von Jahr zu Jahr ansteigen.

Sollten Sie mit der gelieferten Bandbreite nicht zufrieden sein (deutlich weniger als die Bezahlte), so senden sie bitte einen Link zum Netztest an gemeinde@grossraming.ooe.gv.at, so kann die Breitbandinitiative auch in noch immer schlecht versorgten Bereichen tätig werden und Verbesserungen erzielen.

Wer braucht schnelles Internet

Private Eigenheimbesitzer

„Wir sind für ein Glasfasernetz, um den Wert unserer Immobilien langfristig zu sichern und unabhängig bleiben zu können.“

Bislang gibt es bei uns vielerorts nur das alte Kupferkabel der „Post“ (A1-Telekom) und – damit verbunden – in der Regel maximal ISDN-Anschlüsse.

Haushalte mit geringer Distanz zum Postamt können sich über Internetverbindungen mit bis zu 30 Mbit/s schon glücklich schätzen.

Privat wie beruflich spielen die Cloud und die Notwendigkeit, große Datenmengen zu laden und nutzen zu können, eine immer größere Rolle. Das beeinflusst inzwischen auch nach-

haltig die Attraktivität von Immobilien. Damit auch in Zukunft Menschen aller Generationen bei uns leben und arbeiten möchten, ist ein glasfaserbasiertes Internet eine wichtige Grundlage.

Technische Basis für Handwerker

„Wir brauchen zeitgemäße Glasfasernetze, weil die täglichen Informationen

im Netz schnell bereitstehen müssen. Nur dann haben wir auch die technische Basis dafür, dass Handwerk für Kunden und Mitarbeiter gleichermaßen attraktiv bleibt.“

Es gibt inzwischen wohl kaum ein Handwerk, das ganz ohne Computer und Internet auskommt. Eine eigene Homepage ist inzwischen Standard und immer mehr Informationen werden per Internet übermittelt. In einem immer globaler und härter werdenden Wettbewerb ist es wichtig, dass auch Handwerksbetriebe jederzeit schnell online erreichbar sind. Denn auch in ländlicheren Regionen ist die Konkurrenz nur einen Mausklick entfernt. Um weiterhin konkurrenzfähig zu bleiben, ist eine schnelle Internetversorgung in unserer Region unabdingbar. Nur dann können Handwerksbetriebe aus unserer Region sowohl als Dienstleister wie auch als Arbeitgeber dauerhaft auf dem Markt bestehen.

Warum brauche ich als Unternehmer Glasfaser?

Eine schnelle, leistungsfähige Internetverbindung ist schon heute für die meisten Unternehmen unverzichtbar. Nahezu alle Geschäftsbe-



Beispiel für Smart Home: Wasser- und Rauchmelder können via Internet Hilfe rufen.

reiche sind betroffen. E-Mails lösen nach und nach die Post ab. Bewerbungen, Personalabrechnungen, Angebote, Aufträge und weitere Unterlagen werden zunehmend elektronisch verschickt. Die Datenmenge von verschickten Bildern, Scans und anderen Dokumenten nimmt zu.

Geschäftliche Treffen finden zwar noch im Besprechungsraum statt – jedoch häufig in Form einer internetbasierten Videokonferenz. Mitarbeiter besuchen keine Seminare in teuren Seminar-Hotels, sondern bleiben für Webinare an ihrem Arbeitsplatz sitzen. Nur mit einem schnellen Glasfasernetz bleiben Unternehmen aus unserer Region auch in Zukunft wettbewerbsfähig und Arbeitsplätze für qualifizierte Mitarbeiter gesichert.

Schüler, Lehrlinge und Studenten profitieren

„Ich bin für ein Glasfasernetz, weil dadurch ein wesentlich schnellerer Internetzugang für jeden Einzelnen möglich wird und ich meine Übungen rascher erledigen kann.“

Für junge Menschen spielt das Internet in Schule und Freizeit eine besondere Rolle. Wir brauchen bei uns eine glasfaserbasierte Infrastruktur, weil die im Internet existierende Datenmenge immer größer wird und auch viele Dienste wie das Fernsehen und Telefonieren in naher Zukunft ins Internet ausgelagert werden. Mit den bisherigen Telefonkabeln, die als Internetversorgung gebraucht werden, lässt sich keine nennenswerte Geschwindigkeitssteigerung mehr erreichen.

Wenn unsere Heranwachsenden Großraming zum Beispiel für eine Ausbildung verlassen, finden sie dort gute Internetanbindung vor. Wenn sie wieder zu Besuch in die Heimat kommen und hier keinen ausreichenden Internet-Zugang haben, wird der Aufenthalt hier oder gar eine Rückkehr immer unattraktiver.

Gäste erwarten schnelles Internet in Hotellerie und Gastronomie

„Ich bin für ein Glasfasernetz, weil die Schnelleren die Langsamen schlagen, denn der Standortfaktor darf uns in der Region nicht benachteiligen. Unsere Gäste erwarten eine schnelle Internetverbindung.“

Von der Planung einer Reise über die Buchung bis zur Bewertung der Gastgeber: Bei einer Reise ist das Internet heute zu einem festen und unverzichtbaren Bestandteil der Tourismusbranche geworden. Und auch im Urlaub selbst gewinnt es für die Gäste mehr und mehr an Bedeutung. Bei dem großen Tourismusangebot in Oberösterreich ist die Internetverfügbarkeit inzwischen zu einem wichtigen Qualitätskriterium geworden. Für viele scheiden Regionen mit schlechter Internetversorgung und Pensionen oder Hotels ohne schnelles WLAN schnell als mögliche Urlaubsziele aus.

Unsere Region hat die Chance, sich frühzeitig fit für die Zukunft zu machen

und positiv von anderen Regionen abzuheben.

Landwirte bleiben wettbewerbsfähig

„Ich bin für ein Glasfasernetz, weil der Begriff „Global village“ besonders für Landwirte immer mehr zutrifft. Moderne Landwirtschaft wird schon heute viel stärker von aktueller Informationstechnologie beeinflusst, als viele denken. Um auch in 5 Jahren noch wettbewerbsfähig zu sein, brauchen wir das Glasfasernetz – jetzt.“

Sicher denken nicht viele Menschen beim Thema Landwirtschaft an das Internet und ein schnelles glasfaserbasiertes Netz. Doch besonders für Landwirte gilt: Sie brauchen den Glasfaseranschluss, weil sich die Landwirtschaft zu einem vernetzten Wirtschaftszweig entwickeln wird. Die Wettbewerbsfähigkeit der hiesigen Produktion, mit ihrer regionalen Wertschöpfung und vielen Arbeitsplätzen, basiert auf technologischem Vorsprung und dem Ausbildungsstand aller Beteiligten.

Der nächste große Schritt im dynamischen Entwicklungsprozess der Landwirtschaft ist die umfassende Einbindung der Informationstechnologien: Melkstand, Fütterungstechnik, Windenergieanlagen und Heim-PCs müssen genau so vernetzt werden – vom Mähdrescher über die Biogas-Anlage bis hin zum Smartphone. Wir brauchen eine glasfaserbasierte Infrastruktur, weil der zukunftsorientierte landwirtschaftliche Betrieb nicht nur in die Lage versetzt werden muss, mit der Verwaltung, Beratung oder den vor- und nachgelagerten Bereichen Daten auszutauschen – sondern auch, um den Menschen in den Betrieben Lebensqualität und Teilhabe an der Gesellschaft bieten zu können.

Die Infrastruktur ist ein Eckpfeiler nachhaltiger Entwicklung des ländlichen Raumes und das Internet ist der Eckpfeiler unserer Informationsgesellschaft. Landstriche von diesen Möglichkeiten abzuschneiden heißt, unseren Kindern Bildung, Teilhabe und Perspektive vorzuenthalten.

Tierkörpercontainer

Um eine rasche und unkomplizierte Entsorgung von Tierkörpern und tierischen Abfällen zu ermöglichen, stehen Ihnen im Bezirk Steyr-Land neun speziell ausgerüstete Behälter zur Verfügung. Die Behälter sind mit einer Kühlung ausgestattet, werden regelmäßig entleert und sind geruchssicher verschlossen. Darin können verendete Tiere bis zu einem Gewicht von 35 kg, Fleischabfälle und verdorbene Lebensmittel (Gefriergut) kostenlos und ab sofort wieder mit Verpackung eingebracht werden.

Die TKV Sammelstelle in Großraming befindet sich bei der Einfahrt zum Bauhof Großraming, Lumpplgraben 10, und ist rund um die Uhr zugänglich.

Für eine Direktabholung wenden Sie sich bitte an:

TKV Oberösterreich GmbH
4844 Regau 63
Tel.: 07672/294 54



LFS Schlierbach

Einladung zum Tag der offenen Tür am

**Samstag, 18. November 2017,
von 09:00 bis 15:00 Uhr.**

Rahmenprogramm:

- OÖ Landesschafschau 2017, Bewerbung ab 09:00 Uhr
- Maschinenring, EZA,
- Kinderprogramm: Juniorbauernhof
- Schülerblasmusik
- Schmankerl aus der Genusslandküche

LFS Schlierbach
Klosterstraße 11
4553 Schlierbach
Tel.: 07582/812 23

lwbfs-schlierbach.post@ooe.gv.at
www.ooe-landwirtschaftsschulen.at
www.landwirtschaftsschule.at



Sozialberatungsstelle Garsten

Für den einzelnen Menschen wird es immer schwieriger sich bei sozialen Anliegen den Überblick über ein sehr reichhaltiges Angebot zu bewahren. Die Sozialberatung ist eine Anlaufstelle für hilfesuchende Personen und deren Angehörigen.



Wie kann die Sozialberatung helfen?

- **bei finanziellen Notlagen:**
 - Bedarfsorientierte Mindestsicherung
 - Gebührenbefreiungen
 - Einmalige Hilfen
- **wenn jemand in der Familie pflegebedürftig ist:**
 - Pflegegeldantrag
 - Vermittlung mobiler Dienste
 - Info über Alten- und Pflegeheime
 - Info über 24 Stunden Betreuung
 - Essen auf Rädern
 - Haushaltsservice
- **bei drohender Wohnungslosigkeit**
- **bei Alkohol-, Drogen-, Ehe- und Familienproblemen**
- **bei sonstigen sozialen Anliegen**

Die Sozialberatung ist selbstverständlich kostenlos und wird streng vertraulich behandelt.

Sozialberatungsstelle Garsten
Frau Renate Bachmayr
Tel.: 0664/88 31 43 74

Personenbetreuung und Haushaltshilfe

Dienstleistungen:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Hilfestellung bei alltäglichen Aufgaben
- Entlastung der Angehörigen
- Alles rund um den Haushalt
- Gartenarbeiten
- Botengänge (Einkauf, Arzt, Behörden...)

Sandra Benatzky
Hollensteinerstraße 11
3335 Weyer
Tel.: 0664/75 10 10 56

Stellenausschreibung

Lehrling für:

- **MetalltechnikerIn - Zerspangungstechnik**
- **MechatronikerIn - Automatisierungstechnik**
- **Industriekaufrau/mann**
- **IT-TechnikerIn**
- **KonstrukteurIn - Maschinenbau**

Anmeldung bis 10. Jänner 2018 bei:
Weber Hydraulik GmbH
Industriegebiet 3+4
4463 Losenstein
guenther.rebhandl@weber-hydraulik.com
Tel.: 07255/62 37-122 93



ElektrikerIn
Anlagen-IH



Informationen unter
www.gfau.com
Bewerbungen an:
Georg Fischer GmbH & Co KG
Essling 41
8934 Altenmarkt
nicole.potzinger@georgfischer.com
Tel.: 03632/33 55 01

Kundalini Yoga

Ab Montag, 6. November 2017 im Ballettsaal der Musikschule Großraming, jeweils montags ab 19:00 Uhr oder mittwochs ab 18:00 Uhr.
Offener Kurs - Einstieg jederzeit möglich.

Keine Vorkenntnisse erforderlich. Geeignet für alle Altersgruppen als auch für Schwangere. Zudem ideal als Ausgleich und Ergänzung zu anderen Sportarten. Kundalini Yoga dient u.a. einer verbesserten Flexibilität der Körperstrukturen, der Kräftigung aller Muskelgruppen sowie der Entwicklung eines ruhigen, starken und fokussierten Geistes.

Information und Leitung:
Miriam Aigner-Köthe
Tel.: 0650/580 12 32

Einkaufsnacht

Einladung zur Einkaufsnacht in Großraming am

Freitag, 24. November 2017
von 18:00 bis 22:00 Uhr.

Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die Großraminger Geschäfte, die an diesem Abend ihre Ladentüren bis 22:00 Uhr offen halten.

Ein Einkaufserlebnis in besonderer Atmosphäre ist auch heuer wieder garantiert. Die Gewerbetreibenden von Großraming freuen sich auf Ihren Besuch.

Sparwoche

Liebe SchülerInnen!
Es ist wieder soweit, die Raiffeisenbank und die Sparkasse Großraming möchten Euch herzlich zur Sparwoche

von 27. bis 31. Oktober 2017

einladen. Wie jedes Jahr, gibt es auch heuer wieder ein schönes Geschenk für Euch.



Hubertusmesse

Die Jägerschaft Großraming lädt alle recht herzlich zu den diesjährigen Hubertusmessen am

Sonntag, 29. Oktober 2017
um 08:30 Uhr in Großraming und

am Sonntag, 5. November 2017
um 11:30 Uhr im Brunnbach

ein. Mit musikalischer Umrahmung.

Rauhgromteufel

Krampuslauf Großraming

Die Rauhgromteufel veranstalten am

6. Dezember 2017 um 18:30 Uhr
am Ortsplatz Großraming

ihren 16. Krampuslauf. Zahlreiche Gastgruppen werden auch heuer wieder für schaurig schöne Auftritte sorgen. Der Nikolaus besucht uns wieder und nimmt eine kleine Gabe für die Kinder mit.



Nikolaus und Krampus kommen zu Ihnen ins Haus

Um auch in den Familien des Ortes den Brauch von Nikolaus und Krampus zu erhalten, besuchen die Rauhgromteufel alljährlich in der ersten Dezemberwoche (5.12.) viele Haushalte in der Gemeinde. Dass dabei oft bis zu drei Generationen das Fest des heiligen Nikolaus gemeinsam feiern, bestätigt uns immer wieder aufs Neue auf dem richtigen Weg zu sein.

Hausbesuche am 4. und 5. Dezember 2017 ab 16:00 Uhr.

Bitte um telefonische Voranmeldung:
Wolfgang Weidecker
Tel.: 0676/814 28 18 18
Weitere Infos unter:
www.facebook.com
– Rauhgromteufel
Großraming



Preisschießen der Union Großraming



Preisschießen

24. – 26. November

Wo: Gymnastiksaal Hauptschule Großraming

FR		18h – 24h
24.		ab 18h Seniorenturnier
SA		14h – 24h
25.		14h Preisschnapsen
SO		10h – 17h
26.		10h Nachwuchstumier
Preisschießen 		Preisschnapsen 
1. Preis – 200 Euro 2. Preis – 100 Euro 3. Preis – 50 Euro sowie schöne Sachpreise Damen- und Kinderwertung		1. Preis – 200 Euro 2. Preis – 100 Euro 3. Preis – 50 Euro sowie schöne Sachpreise maximal 4 Boote

Auf Euer Kommen freut sich der
Schützenverein und Union Großraming!

Tierarztpraxis Großraming

Kalkalpen Tierärzte

Dr. Huber, Dr. Scherabon, Dr. Neidl, Mag. Magenschab, Mag. Hadinger
Aschasedlung 18, 4463 Großraming
Tel: 07254/73 07, Fax 07254/730 74, office@kalkalpentieraerzte.at

Sie erreichen uns täglich (auch am Wochenende und feiertags) von 0 bis 24 Uhr unter der Festnetznummer **07254/73 07**, die auf das Mobiltelefon der jeweils diensthabenden Tierärzte umgeleitet wird.
 Nähere Informationen auf unserer Homepage **www.kalkalpentieraerzte.at**

Ärztendienste

Bitte beachten Sie die Ärztediensteinteilung (den Bereitschaftsdienst) auch an Wochentagen außerhalb der Ordinationszeiten im Sanitätssprengel Weyer/Gaflenz/Großraming/Maria Neustift. Nach dem Wochenenddienst hat Dr. Kortschak am Montag nur Vormittagsordination.

November

1. **Ordi. Gem. Gaflenz**
2. Dr. Schneeweiß
3. Dr. Schmotz
4. **Dr. Taibon**
5. **Dr. Taibon**
6. Dr. Kortschak
7. Dr. Taibon
8. Ordi. Gem. Gaflenz
9. Dr. Schmotz
10. Dr. Schneeweiß
11. **Dr. Tischberger**
12. **Dr. Tischberger**
13. Dr. Kortschak
14. Dr. Taibon
15. Ordi. Gem. Gaflenz
16. Dr. Schmotz
17. Dr. Schneeweiß
18. **Dr. Kortschak**
19. **Dr. Kortschak**
20. Dr. Taibon
21. Dr. Kortschak
22. Ordi. Gem. Gaflenz
23. Dr. Schmotz
24. Dr. Tischberger
25. **Dr. Schneeweiß**
26. **Dr. Schneeweiß**
27. Dr. Kortschak
28. Dr. Taibon
29. Ordi. Gem. Gaflenz
30. Dr. Schmotz

Dezember

1. Dr. Tischberger
2. **Dr. Taibon**
3. **Dr. Taibon**
4. Dr. Schneeweiß
5. Dr. Kortschak
6. Ordi. Gem. Gaflenz
7. Dr. Tischberger
8. **Dr. Schneeweiß**
9. **Dr. Schneeweiß**
10. **Dr. Schneeweiß**
11. Dr. Kortschak
12. Dr. Taibon
13. Ordi. Gem. Gaflenz
14. Dr. Schmotz
15. Dr. Schneeweiß
16. **Ordi. Gem. Gaflenz**
17. **Ordi. Gem. Gaflenz**
18. Dr. Kortschak
19. Dr. Taibon
20. Ordi. Gem. Gaflenz
21. Dr. Schmotz
22. Dr. Schneeweiß
23. **Dr. Kortschak**
24. **Dr. Kortschak**
25. **Dr. Tischberger**
26. **Dr. Tischberger**
27. Ordi. Gem. Gaflenz
28. Dr. Schmotz
29. Dr. Tischberger
30. **Dr. Schmotz**
31. **Dr. Schmotz**

Jänner

1. **Ordi. Gem. Gaflenz**
2. Dr. Kortschak
3. Ordi. Gem. Gaflenz
4. Dr. Schmotz
5. Dr. Schneeweiß
6. **Dr. Taibon**
7. **Dr. Taibon**
8. Dr. Kortschak
9. Dr. Taibon
10. Ordi. Gem. Gaflenz
11. Dr. Schmotz
12. Dr. Tischberger
13. **Dr. Schneeweiß**
14. **Dr. Schneeweiß**
15. Dr. Kortschak
16. Dr. Taibon
17. Ordi. Gem. Gaflenz
18. Dr. Schmotz
19. Dr. Schneeweiß
20. **Dr. Kortschak**
21. **Dr. Kortschak**
22. Dr. Taibon
23. Dr. Kortschak
24. Dr. Taibon
25. Dr. Schneeweiß
26. Dr. Tischberger
27. **Ordi. Gem. Gaflenz**
28. **Ordi. Gem. Gaflenz**
29. Dr. Schneeweiß
30. Dr. Taibon
31. Ordi. Gem. Gaflenz

Ordinationszeiten Dr. Schmotz:

Montag, Dienstag, Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr, 18:00 - 20:00 Uhr
Samstag	08:30 - 10:30 Uhr

Blutabnahme:

Montag, Dienstag	07:30 - 08:00 Uhr
Donnerstag	07:45 - 08:00 Uhr

Notrufnummer

Hr. Dr. Schmotz, Großraming
Hr. Dr. Schneeweiß, Ma. Neustift
Hr. Dr. Kortschak, Weyer
Hr. Dr. Taibon, Weyer
Fr. Dr. Pechgraber und Fr. Dr. Taibon

Tel.: 144

Tel.: 07254/82 62-0
 Tel.: 07250/648
 Tel.: 07355/64 20
 Tel.: 07355/62 82

Ärztenotdienst

Urlaub: 4. - 8. Dez. 2017
 Urlaub: 23. - 30. Okt. 2017, 3. - 4. Nov. 2017
 Urlaub: 26. Okt. - 5. Nov. 2017

Tel.: 141

Tel.: 07353/224 66 (Ordi. Gemeinschaft Gaflenz seit 1. Oktober 2017)

Zahnarzt und Kieferorthopäde Dr. Lóránt Simon

Ordinationszeiten von Dr. Lóránt Simon:

Montag u. Dienstag: 16:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr

Terminvereinbarungen unter:

Tel.: 07254/73 00 oder 0677/61 16 61 54
Kirchenplatz 5, 4463 Großraming

Geheiratet haben ... *Für den gemeinsamen Lebensweg wünschen wir alles Gute!*



Maria Schaupp BA und Christoph Aigner

Lumplgraben 40/7, am 16. September 2017

Melanie Pernegger und Michael Thurner

Linz, am 29. September 2017

Dragana Jovanovic und Thomas Schachner

Kleinreifling, am 30. September 2017

Geboren wurden ... *Alles erdenklich Gute den neuen Erdenbürgern!*



Leonard Auinger

geboren am 7. August 2017

Eltern: Sarah Auinger und Alexander Pranzl, Lumplgraben 42/3

Sophia Erna Ebenführer, geboren am 2. September 2017

Eltern: Anna Ebenführer und Tobias Laussermayer, Lumplgraben 100

Alejna Budimovic

geboren am 2. September 2017

Eltern: Mirela und Isak Budimovic, Bahnhofstraße 23/2

Christa Hochrieser

geboren am 9. September 2017

Eltern: Maria und Martin Hochrieser, Pechgraben 61/2

Marlies Valerie Kafka

geboren am 18. September 2017

Eltern: Michaela und Wolfgang Kafka, Großraming 50/2

Simon Konstantin Auer, geboren am 13. Oktober 2017

Eltern: Daniela Maria und Gerald Auer, Pechgraben 46

Wir trauern um ... *Den trauernden Angehörigen wird die aufrichtige Anteilnahme ausgesprochen!*



Wilhelm Fösleitner

Aschasiedlung 11, verstorben am 17. August 2017 im 69. Lebensjahr

Otto Rebhandl

Bahnhofstraße 19, verstorben am 17. August 2017 im 88. Lebensjahr

Leopoldine Lenk

Donatistraße 4/6, verstorben am 7. September 2017 im 92. Lebensjahr

Karl Kronsteiner

Lumplgraben 52, verstorben am 10. September 2017 im 83. Lebensjahr

Hedwig Pumsleitner

Hintstein 48, verstorben am 13. September 2017 im 90. Lebensjahr

Josef Haslinger

Eisenstraße 22/9, verstorben am 19. September 2017 im 90. Lebensjahr

Johann Pfanzeltener

Donatistraße 3, verstorben am 28. September 2017 im 86. Lebensjahr

Sprechtage

Notar Mag. Jürgen Steinhauser

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 16:00 - 18:00 Uhr
im Gemeindeamt Großraming. Terminvereinbarung: Tel.: 07355/623 50

OÖ Gebietskrankenkasse

jeden 1. Donnerstag im Monat, 08:00 - 10:00 Uhr im Gemeindeamt

Pensionsversicherungsanstalt

10. Nov., 01. Dez. 2017, 09:00 - 12:00 Uhr, Marktgemeindeamt Weyer

SV der Bauern

23. Nov., 28. Dez. 2017, 08:45 - 11:15 Uhr, Marktgemeindeamt Weyer

Schuldnerberatung OÖ (kostenfrei)

Bahnhofstraße 14, 4400 Steyr, Terminvereinbarung: Tel.: 07252/523 10

Alkoholberatung

Alkoholberatung des Landes OÖ, Tel.: 0664/600 72-89210,
elisabeth.haemmerle@ooe.gv.at

In der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land werden kostenlos, nach tel. Voranmeldung (Tel.: 07252/523 61-345) folgende Beratungen angeboten:

Juristische Beratung

jeden 1. Montag im Monat, 08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Psychologische Beratung

jeden 2. und 4. Montag im Monat, 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Sozialarbeiterische Beratung

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 09:00 Uhr - 13:00 Uhr

Veranstaltungen

Oktober

24.10.-12.12.2017, 19:00 Uhr	Piloxing , Turnsaal Volksschule	Iris Schraml
26.-29.10.2017	Fotoworkshop , Brunnbach	Thomas Hackl

November

02.11.2017	19:00 Uhr	Heil- und Meditationsabend , Spatzennest	Sonja Kronsteiner
04.11.2017	20:00 Uhr	Die beste aller Welten , Kinosaal	Kino Großraming
06.11.2017	12:30 Uhr	Seniorensprechtag , GH Ahrer/Kirchenwirt	Seniorenbund Großraming
06.11.2017	18:30 Uhr	Kochkurs Wildgerichte , EnnsTaler Küchenstudio	VHS Großraming
06.11.2017	19:00 Uhr	Kundalini Yoga , Musikschule Großraming	Miriam Aigner-Köthe
10.11.2017	15:00 Uhr	Sozialsprechtag , GH Hanusch	Pensionistenverband
11.11.2017		Pfandi-Gedenkturnier , Stocksporthalle Großraming	ASVÖ SV Hintstein
11.11.2017	09:30 Uhr	Indoorspielplatz , Gymnastiksaal	AV Großraming
16.11.2017	14:00 Uhr	Bunter Nachmittag , GH Ahrer/Kirchenwirt	Seniorenbund Großraming
23.11.2017	18:30 Uhr	Mit Kraft in den Tag , EnnsTaler Küchenstudio	VHS Großraming
24.11.2017	17:00 Uhr	Glühweinstand , Parkplatz Sport Kaiser	SPÖ Großraming
24.11.2017	18:00 Uhr	Einkaufsnacht , Großraming	Gewerbebetriebe
24.-26.11.2017		Zimmergewehrschießen , Gymnastiksaal	Union Großraming
25.11.2017	20:00 Uhr	Der Wein und der Wind , Kinosaal	Kino Großraming
27./30.11.2017	19:00 Uhr	Herbstfasten , Spatzennest	Sonja Kronsteiner

Dezember

02.12.2017	09:30 Uhr	Indoorspielplatz , Gymnastiksaal	AV Großraming
04.-05.12.2017		Hausbesuche der Rauhgromteufel	Rauhgromteufel Großraming
06.12.2017	18:15 Uhr	Krampuslauf Rauhgromteufel , Ortsplatz Großraming	Rauhgromteufel Großraming
09.12.2017	10:30 Uhr	Weihnachtsfeier , GH Hanusch	Pensionistenverband
09.12.2017	20:00 Uhr	Barbarakonzert , GH Schraml/Steigerwirt	MV Pechgraben
10.12.2017	11:00 Uhr	Adventsingen , Parkplatz Salzwimmer	Seniorenbund Großraming
17.12.2017	11:00 Uhr	Weihnachtsfeier , GH Ahrer/Kirchenwirt	Seniorenbund Großraming
17.12.2017		Christbaumkugelsonntag , Ennsershütte	Ennsershütte
29.12.2017	20:00 Uhr	Baumschlager , Kinosaal	Kino Großraming

Advent und Weihnachtsmärkte

Sonntag, 26. November 2017, von 10:00 bis 18:00 Uhr

Adventzauber im Nationalpark Besucherzentrum Ennstal

Kunstvoller Adventschmuck, handgemachte Keramiken, Gesundheit aus der Natur, Krippenausstellung Rosina Gruber, Schmuckunikate und vieles mehr.

Samstag, 2. und Sonntag 3. Dezember 2017, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr

Großraminger Museen im Advent

Kutschenmuseum und Krippenmuseum Gruber

Adventmarkt mit Kunst, Handwerk und Schmankerln aus der Region

Samstag, 2. und Sonntag, 3. Dezember 2017

Advent im Pechgraben

Beginn Adventmarkt/Hirtenspiel: Samstag, 18:00 Uhr und 19:00 Uhr, Sonntag, 13:00 Uhr und 14:00 Uhr

Sonntag, 10. Dezember 2017, von 09:00 bis 17:00 Uhr

Traditioneller Weihnachtsmarkt des Elternvereins, beim Freibad-Eingang

Mitwirkende: Imkerverein, Fotoclub, Schmuckausstellung

Impressum

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Großraming • Kirchenplatz 1 • 4463 Großraming

Redaktion: Bürgermeister Leopold Bürscher

Kontakt: gemeinde@großraming.ooe.gv.at • www.grossraming.at • Tel.: 07254/75 75 - 0